Sana Klinik München

Patienteninformationen zum Klinikaufenthalt





Empfang

Unser Empfang ist besetzt

24-Stunden Kiosk

Unser 24-Stunden Kiosk befindet sich im EG im Klinikgebäude in der Steinerstraße 3 und versorgt Sie mit Snacks, Softdrinks und Hygieneartikel bei Bedarf. Montag bis Freitag von 07.00 – 19.00 Uhr Samstag, Sonntag und feiertags von 08.00 – 17.00 Uhr Telefon 089/72403 - 0 | Fax 089/72403 - 4220

Besuchszeiten

Unsere Klinik ist in der Zeit von 10.00–19.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Schriftliche Zustimmung des gesetzlichen Vertreters

Minderjährige und nicht voll geschäftsfähige Patienten bedürfen bei der Aufnahme der schriftlichen Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.

Kosten des stationären Aufenthaltes

GESETZLICH VERSICHERTE PATIENTEN

Soweit Sie bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert sind, übernimmt Ihre Krankenkasse die Kosten für die Unterbringung und die ärztliche Behandlung. Wir bieten Ihnen zudem umfangreiche Zusatzleistungen an, die Sie gegen Gebühr dazu buchen können.

PRIVAT VERSICHERTE PATIENTEN

Privat versicherte Patienten können auf umfangreiche Zusatzleistungen bei der Unterbringung zurückgreifen. Bei privat versicherten Patienten sind ärztliche Leistungen wie z.B. Narkose, Assistenzen, Labor und Röntgen nicht im Wahlleistungs-Pflegesatz enthalten und werden daher gesondert in Rechnung gestellt. Bei Patienten mit Beihilfeberechtigung können wir nicht mit der Beihilfe abrechnen, sondern nur mit dem Patienten selbst.

Mehr Informationen zum Sana Komfortpaket finden Sie in unserer Broschüre "Eine gute Wahl – Ihr Aufenthalt bei Sana".



Patientenzimmer

Unsere Patientenzimmer sind nach modernsten medizinischen Standards und behindertengerecht eingerichtet. In Ihrem Patientenzimmer stehen Ihnen ein Nachtisch und ein Kleiderschrank zur Verfügung. Alle Zimmer verfügen über ein Bad mit Dusche und Toilette.

Telefon, TV, Radio und WLAN in den Patientenzimmern

GESETZLICH VERSICHERTE PATIENTEN I ALLGEMEINE INFORMATIONEN

In den Patientenzimmern befinden sich Bedside-Terminals zum Farbfernsehen, Rundfunkhören und Telefonieren. Sie können sich gerne eigene Kopfhörer mitbringen oder diese an unserer Rezeption käuflich erwerben. Das Telefonieren ins deutsche Fest- und Mobilfunknetz sowie das Fernsehen ist kostenpflichtig. Sie erhalten von uns dazu auf Nachfrage eine Karte, die am Automaten im Eingangsbereich jederzeit aufladbar ist. Mit dem Erwerb der Karte erhalten Sie eine eigene Rufnummer unter der Sie in der Sana Klinik München erreichbar sind. Diese Nummer können Sie gerne an Ihre Angehörigen und Bekannten weitergeben. WLAN steht flächendeckend zur Verfügung und kann mit Ihren privaten WLAN-fähigen Endgeräten genutzt werden. Wertkarten für die Nutzung können am Empfang erworben werden.

PRIVAT VERSICHERTE PATIENTEN I ZUBUCHBARES KOMFORTPAKET

Als privatversicherter Patientln oder bei Zubuchung unseres Komfortpaketes erhalten Sie ein Patientenzimmer mit eigenem Fernseher und Telefon. Telefon und Fernsehen sind ohne Grundgebühr, außerdem ist das WLAN und Sky TV für Sie kostenfrei.

Geld und Wertsachen

Bitte bringen Sie möglichst keine Wertsachen mit in die Klinik. Im Falle von Verlust und Diebstahl übernimmt die Sana Klinik München keine Haftung. Für unentbehrliche Gegenstände befindet sich in allen Patientenzimmern ein kleines Schließfach bzw. ein Safe.

Patientenentlassung

Ihre Entlassung aus der Klinik findet am Vormittag des Entlasstages statt. Sie erhalten nach Ihrem stationären Aufenthalt eine Rechnung über den Zuzahlungsbetrag von derzeit 10€ Eigenanteil pro Behandlungstag für längstens 28 Tage eines Kalenderjahres (§ 39, Abs. 4 SGB V). Wir sind gesetzlich verpflichtet, diesen im Auftrag Ihrer Krankenkasse einzuziehen.

Gründe, die Ihre Zuzahlungspflicht ganz oder teilweise entfallen lassen können, sind

- · Nichtvollendung des 18. Lebensjahres
- Überschreitung der maximalen Zuzahlungshöhe von 280 € pro Kalenderjahr
- · Zuzahlungsbefreiung durch Ihre Krankenkasse

Qualitätssicherung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir verpflichtet sind, Behandlungsdaten zum Zweck der Qualitätssicherung an die BAQ (Bayrische Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung in der stationären Versorgung) zu senden. Datenschutzund Datensicherheitsmaßnahmen werden dabei beachtet, so dass keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

